

Regionalliga Herren West

SC Arminia Ochtrup : Eintracht Frankfurt
Samstag, 24.02.2024, 18:30 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Remis zwischen dem SC Arminia Ochtrup und Eintracht Frankfurt

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 5:5 in den Spielen und mit 22:19 Sätzen trennten sich die Spieler Eintracht Frankfurt beim Auswärtsspiel in der Regionalliga Herren West am Samstagabend vom SC Arminia Ochtrup. Rund 175 Minuten gingen die 75 Zuschauer in der Halle mit, ehe Christopher Ligocki das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes sicherte. Beide Mannschaften absolvierten dieses Match mit Ersatzspielern. Starke Leistungen zeigten Dickhardt und Schabacker, die in ihren Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieben.

Der Verlauf im Einzelnen: Einen Punkt für die Mannschaft vor Augen gaben Ahrens / Ligocki bei einer 2:0-Führung die nächsten drei Durchgänge gegen Dickhardt / Schabacker noch ab und quittierten eine Niederlage im Entscheidungsdurchgang. Beim Erfolg in vier Sätzen konnten Zeptner / Vainula nur den ersten Satz nicht gewinnen und trugen sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzelnen. Einen Zähler für das Team verpasste Henning Zeptner bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Jens Schabacker. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte anschließend Vallot Vainula letztlich im Repertoire, um Dennis Dickhardt final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Kurios war das Ergebnis im zweiten Satz, der erst nach 38 Punkten endete und mit 18:20 aus Sicht von Vainula beendet wurde. Anschließend ging es beim Stand von 1:3 weiter, als das untere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Beim 11:7, 11:7, 11:9 gegen Lovre Dragicevic fand Bernd Ahrens indes von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Christopher Ligocki konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Philipp Hoffmann beim im Vorfeld nicht zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Eine umkämpfte Niederlage gab es für Henning Zeptner beim 8:11, 11:9, 11:7, 7:11, 2:11 gegen Dennis Dickhardt. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 11:13 (Zeptner) und 21:5 (Dickhardt). Lediglich einen Satzerfolg verbuchte Vallot Vainula bei seiner Niederlage gegen Jens Schabacker. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Bernd Ahrens und Philipp Hoffmann entschieden, das Bernd Ahrens letztendlich gewann. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Christopher Ligocki hatte gegen Lovre Dragicevic, wie im Vorfeld erwartet werden musste, beim 11:8, 11:2, 11:3 keine Schwierigkeiten. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Ligocki nun bei 10:14, während Dragicevic bislang 0 Siege und 2 Niederlagen zu verzeichnen hat. Damit fand das gesamte Spiel diesmal keinen Sieger.

Durch dieses Unentschieden hat der SC Arminia Ochtrup in der Saison nun 6 Saison-Siege, 5 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 02.03.2024 gegen den 1. FC Köln II an. Für Eintracht Frankfurt steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen die TG Neuss am 02.03.2024 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 23:3 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

SC Arminia Ochtrup

Doppel: Ahrens / Ligocki 0:1, Zeptner / Vainula 1:0

Einzel: H. Zeptner 0:2, V. Vainula 0:2, B. Ahrens 2:0, C. Ligocki 2:0

Eintracht Frankfurt

Doppel: Dickhardt / Schabacker 1:0, Hoffmann / Dragicevic 0:1

Einzel: D. Dickhardt 2:0, J. Schabacker 2:0, P. Hoffmann 0:2, L. Dragicevic 0:2